

	Objekt: Köln: Erzbischof Hermann IV. von Hessen
	Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09
	Sammlung: Münzkabinett
	Inventarnummer: 178a/6

Beschreibung

Gelocht.

Vorderseite: Schloss von Tours, darunter Schild Köln - Hessen - Ziegenhayn - Köln.

Rückseite: Kreuz, in den Winkeln Sterne. Im Scheitelpunkt der äußeren Umschrift Schild mit einem nach links schreitenden Tier (Westfälisches Pferd?).

Provenienz: Auktion Hamburger, Frankfurt 1895

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.91 g; Durchmesser: 25 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1482

wer

wo Köln-Deutz

Beauftragt wann

wer

Hermann von Hessen (1450-1508)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 15. Jahrhundert

wer
wo
[Person- wann
Körperschaft-
Bezug] wer Firma L. & L. Hamburger Münzenhandlung
wo

Schlagworte

- Blanken (Münze)
- Christliche Ikonographie
- Geistliche Fürsten
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter

Literatur

- De Wit Coll. 2032..
- Noss, Erzbischöfe Cöln 478.
- W. Leschhorn, Mittelalterliche Münzen (2015) Nr. 342 (dieses Exemplar).